

# Kern Security

## Sicherheitstechnik

Unser Motto: **"Risiken minimieren bedeutet Sicherheit maximieren"**.

Sicherheit kann auch definiert werden als:

**"...das Vorhanden sein von Integrität, Verbindlichkeit, Verfügbarkeit und Vertraulichkeit in einem geplanten Ausmaß."**

Quelle: Verfahren zur Risikoanalyse – Institut für Informatik der Universität Zürich.

Gestützt auf die erste Definition von Sicherheit wird Risiko umgekehrt definiert als:

**"...eine negative Abweichung von einem erwarteten Zustand bezogen auf ein sicherheitsrelevantes Objekt in einem Zielsystem durch ein gefährdendes Ereignis mit verschiedenen wahrscheinlichen Ausprägungen."**

Quelle: Verfahren zur Risikoanalyse – Institut für Informatik der Universität Zürich



Sicherheit gewährleisten und Risiken managen ist nicht besonders schwierig, der Teufel aber steckt im Detail.

Daher sollte eine Analyse (und leider auch eine periodische Überprüfung der Analyse) nicht vergessen werden.

**Es soll ständig darauf geachtet werden, dass es weit effektiver ist, vorzubeugen, als ein Schaden zu beheben.**

Wenn Sie gerade am Planen oder schon gar beim Bauen oder sind, so sollten Sie auf jeden Fall noch die Planung in Bezug auf die Sicherheit durchsehen lassen: Sicherheit nachträglich einzubauen ist nicht zu empfehlen. Je früher daran gedacht wird, desto besser.

## Die "Kern Security"

Die wichtigsten Punkten für mich: **Vertrauen und Verschwiegenheit**.

Das eine geht nicht ohne die andere einher, und andersherum.

**Ich arbeite mit "Sicherheit"**. Bitte denken Sie daran: Es kann keine "Sicherheit" ohne Vertrauen und ohne Verschwiegenheit existieren.

Zusätzlich versuche ich, maximal unauffällig zu arbeiten. Das gilt auch für das Anbringen von HW und SW.

## Was Sie wissen sollten

**Wichtig:** Sie müssen, als Auftraggeber, ganz sicher sein, dass Sie über Ihre Daten, und zwar sämtliche Daten, die volle Kontrolle behalten (spätestens am Ende der Arbeiten).

Und diese Kontrolle darf sonst niemand haben.

Eine gute Zusammenarbeit setzt voraus, dass wir, Sie und ich, im Vorfeld klar definieren, wie diese Kontrolle (spricht Vertrauen) in Ihren Händen wandert und bleibt.

So entsteht Vertrauen.

"Sicherheit" ist von allen Mitarbeiter einer Firma zu gewährleisten: Das Thema ist zu wichtig, um nicht von allen Kollegen in einer Firma mit getragen zu werden. Daher sind Schulungen und Training sehr wichtig.

## KS: Dienstleistungen

- Sicherheitskonzept
- Sicherheitsplan
- Sicherheitsanalyse
- Aktualisierung vom (vorhandenen) Sicherheitsplan (ggf. -Konzept)

- Sicherheitsuntersuchung (Überprüfung vorhandenen Konzepten und Plänen, auch (und vor allem) gegenüber neue Risiken)
- Risikoanalyse: Erweiterung, Eingrenzung, neue Bewertung
- Erstellen von Handbüchern
- Zeichnungen/Schaltpläne für Ihren Elektroinstallateur.

## Hardware

- Abnahme von Sicherheitsanlagen
- Check von Sicherheitsanlagen
- Anbringen von HW (Installation; fix und mobil, und so, dass die Arbeiten unbemerkt bleiben. Auch auf die Basis von vorhandener, installierter Verkabelung).

## Software / Datensicherheit:

- Sicherheitskonzept, -planung und -analyse Ihrer EDV
- Empfindliche Daten vom Netz trennen
- Verschlüsseln und Entschlüsseln von Daten
- Back-ups; Konzept, Planung, Automatisierung plus Wiederherstellung (mit Test!).

## Training bezüglich Datensicherheit (Inhouse bei Ihnen)

- Sicheren Umgang mit E-Mails (das gefährlichste Tor nach "Außen")
- Smart-Phone und seine Risiken (Spionage) : Aufmerksamkeit zählt sich aus
- EDV Systeme: Zugang und Zugriff, sichere Umgebung, Erkennen von Angriffen, die Idee des "Honig-Topf" und seine Grenzen
- Aufmerksam sein ist der Schlüssel zur Sicherheit: Malware, Scamware, Ransomware u.a.
- Viren und Antiviren-Programme; Vor- und Nachteile, falsches Sicherheitsgefühl
- Daten in der "Cloud": Sicherheitsbedenken, Vor- und Nachteile
- Sicherheit der Daten und Programme: beide trennen, Back Up Strategien, Programm-Befall und Erkennungsmechanismen
- Passwort-Management. Sichere Passwörter. Die Gefahren der Zwei-Faktor-Authentisierung und andere "Sicherheits-Maßnahmen"
- Malware unter Windows (R) und andere Betriebssysteme. Sicherheitsplan in Bezug auf EDV-Malware
- Erstellen von Trainingsunterlagen (Schulungen) sowohl in Papierform (PDF) als auch als Video (Online-Training).

Beachten Sie bitte, dass auch **"ad hoc" Training, speziell an Ihre Firma zugeschnitten**, erstellt werden können: Fragen Sie einfach nach, zusammen erstellen wir das optimale Training für Ihre "Mannschaft".

Ich setze verstärkt (oft und sehr gerne) Check-Listen ein: Was sich für die Luftfahrt bewährt hat, kann so gut wie überall eingesetzt werden.

**Check-Listen sind einfach und zuverlässig. Einfachheit und Zuverlässigkeit ergibt Sicherheit!**

## Kontakt

**Bitte ein Erstkontakt nur über Email vorzunehmen:**

Ich habe keine Empfangsdame, die ein Risiko darstellen könnte.

**Meine Telefonnummer (geschäftlich) ist meinen Kunden reserviert, sonst niemandem.**

Warum? Sicherheit, Vertrauen, Verschwiegenheit.

**E-Mail:** [okkams.r@gmail.com](mailto:okkams.r@gmail.com)

**Home Page:** <https://kern-sec.github.io/Kern-Sec/>

**Blog:** <https://kern-sec.blogspot.com/>

**Telefon:** (Mobil und nur für Kunden)

